



## Tian Gong - Die Seele und ihre verschiedenen Teile

In der Qi Gong Tradition wird die Seele sehr komplex wahrgenommen. Die Seele besteht demnach aus mehreren Teilen.

Ling: Ling hat seinen Sitz im Herzen. Das Ling öffnen bedeutet das Herz für Mitgefühl und Dankbarkeit zu öffnen. In der chinesischen Tradition wird die Seele oftmals mit einem Baum verglichen. Hier steht das Ling für die Wurzeln des Seelenbaumes. Sind diese Wurzel stark, so kann der Baum gut wachsen.

Hun: Hun ist der zweite Teil der Seele und hat seinen Sitz in der Lunge. Die westliche Psychologie teilt das Hun in drei Teile auf sowie die chinesische Vorstellung. In der Psychologie heißt es das Bewusste, das Unbewusste und das Überbewusste oder auch Höheres Selbst genannt. Im chinesischen sind die drei Teile das Yuan Shen, das Yin Shen und das Yang Shen.

Yuan Shen: Dies steht für den ältesten und größten Teil der Seele und ist so gesagt die Ur-Seele, welche aus dem göttlichen Funken entsteht und somit auch unsere Seelensessenz ist. Das Yuan Shen entspricht auch dem Höheren Selbst. Es besitzt mehrere Hüllen, da es wiedergeboren werden kann. Die vergangenen Existenzen sind die Hüllen, besser gesagt die Seelenhüllen. In diesen Seelenhüllen wird sowohl das positive als auch das negative eines Menschen gespeichert. Diese gespeicherten Informationen sind Grund für Krankheiten oder seelische Schwierigkeiten. Tian Gong arbeitet daran diese Seelenhüllen zu reinigen.

Yin Shen: Jedes Wort, jede Tat und auch jeder Gedanke werden im Yin Shen gespeichert. Und nach vollendetem Leben werden diese gespeicherten Daten an das Universum weitergegeben. Yin Shen steht auch für das Unbewusste.

Yang Shen: Dieser Seelenteil verbindet unseren Körper und unsere Seele miteinander. Dieser Teil ist nur ein Leben bei uns und kann dafür sorgen, dass bei schockartigen Ereignissen, dieser Teil unseren Körper verlassen kann.

### Wenn ein Seelenteil fehlt:

Der Körper und die Seele des Menschen stehen in ständiger Wechselwirkung, so kann der Körper an einer Stelle erkranken, ohne sich davon zu erholen. Ist dies der Fall, ist das Yang Shen beeinträchtigt. In der Anfangsphase gibt das Yang Shen Energien an den Körper weiter, sodass dieser sich wieder heilen kann. Bleibt allerdings diese Heilung aus, so wird das Yang Shen hilflos und es kann sein, dass es aus dem Körper flieht, um sich selbst zu helfen.

Symptome, die darauf hindeuten, dass das Yang Shen fehlt oder beeinträchtigt ist:

- Innere Unruhe, Zerstretheit bis hin zu Geistesabwesenheit sowie Konzentrationsprobleme

 bewegungs-art

運動藝術



- Leistungsschwäche
- Depressionen sowie die Unfähigkeit fröhlich zu sein
- Minderwertigkeitsgefühl
- Schlafprobleme, wie unruhiger Schlaf
- Schwierigkeiten, sich auf eine Sache zu konzentrieren und diese zu Ende zu bringen
- Kraftlosigkeit und Mangel an Erfolgen
- Ängstlichkeit, Mangel an Selbstvertrauen, viele Bedenken, Übervorsichtigkeit
- Gefühl von Einsamkeit
- Langsamkeit im Denken, verlangsamte Reaktionen, langsames Handeln
- Anormales Gedächtnis, was bedeutet, dass manche Dinge sehr gut im Gedächtnis bleiben, aber andere Dinge gar nicht

Ursachen für solche Symptome:

- Schock
- Disharmonien zwischen den Seelenteilen (Yang Shen, Yin Shen und Yuan Shen)
- Eine schwere körperliche Krankheit
- Wenn das Yang Shen sich selbst aufgibt und den Körper verlässt
- Bei Tiefer Trauer kann es auch sein das, dass Yang Shen den Körper verlässt

Der Lösungsansatz besteht darin den Yang Shen wieder in den Körper zu holen oder einen neuen Yang Shen vom Universum zu erhalten. Dies ist Energiearbeit und Bestandteil der Tian Gong Kurse. Die Heilung der Seele, zwischenmenschliche Beziehungen tiefgehend zu regulieren oder die Möglichkeit einer Seelenreise, in der du die Chance bekommst Einblicke und Eindrücke in innere Blockade und Ursachen und Probleme des Lebens zu erhalten.

### Wenn ein Seelenteil zu viel ist:

Es können auch Störungen von außen auftreten. Hierunter fallen, die von außen auf den Körper fallende Energien, Informationen und Belastungen durch die Anwesenheit verstorbener Tiere, Menschen oder Pflanzen. Das sind sogenannte Fremdseelen, welche nach dem Verlassen aus dem Körper des Verstorbenen sich an einen Teil des Menschen heften, welcher noch am Leben ist.

Körperliche Symptome dieser Belastungen:

- Energiemangel: Kälte, Frieren, Müdigkeit, Erschöpfung
- Empfindungsstörungen
- Empfindlichkeiten gegenüber Licht und Wärme
- Schmerzen und wandernde Schmerzen
- Hormonelle Störungen
- Schweißausbrüche in der Nacht
- Immunsystemschwäche



- Blutarmut
- Unkontrollierter Bluthochdruck

#### Mentale Symptome:

- Depressionen
- Diffuse Angst- und Panikattacken
- Änderung der Gewohnheiten, des Charakters und der Vorlieben
- Unsichere Persönlichkeit
- Widersprüchliche, chaotische Gedanken, unsichere Entscheidungen
- Kontrollverlust, Zwänge Phobien
- Suizidgedanken
- Halluzinationen, Stimmenhören
- Plötzliches Auftreten fremder Gedanken und fremder Emotionen

#### Schlafstörungen:

- Andauernde Schlaflosigkeit
- Extremes Schlafbedürfnis
- Schläfrigkeit
- Abnorme Träume, Alpträume

#### Veränderungen des Aussehens:

- Blässe und Veränderungen des Gesichtsausdruckes
- Veränderungen des Blickes und der Stimme
- Übernahme männlicher oder weiblicher Eigenarten

Die Heilung solcher Beschwerden besteht darin, diese Fremdseelen zu lösen. Somit hat der Körper wieder mehr Energien und Kräfte. Dies geschieht alles auf der Basis von Liebe und Verzeihung.

Im Tian Gong werden die Formen und Ursachen dieser Beschwerden erkannt und reguliert. Zudem dient das Tian Gong dazu neue Wege zu gehen und die Selbstheilungskräfte zu aktivieren.

In der chinesischen Lehre steht das Yin für den Teil der Seele, welcher unsichtbar ist. All unsere Gedanken, Emotionen, der Geist, das Qi und die Fremdseelen. Das Yang dagegen steht für das sichtbare, die materielle und physische Welt. Beides benötigt ausreichen Heilung und Zuwendung. Diese Heilung und Zuwendung erfährt unser Körper in den Tian Gong Übungen. Du möchtest wissen, welche Tian Gong Übungen es gibt, dann schau die das erste Infoblatt Tian Gong an.